

Arel Juncker Verlag



in Stuttgart—Leipzig—Berlin

W. 15, Pfalzburgerstr. 12

Z

Gediegene humoristische Literatur für die Reisezeit!

Ich versandte von:

Gustav Wied, Die leibhaftige Bosheit

Humorist. Roman. 24 Bogen. Preis M. 4.— ord., M. 3.— netto., M. 2.40 bar
und $7/6 = 50\%$. Gebunden M. 5.— ord.

6farbig handkolorierter Umschlag von Lucian Bernhard

2—3te Auflage am 30. März

4te Auflage am 24. April

5te Auflage ist in Vorbereitung

Jede Firma, die sich das Buch kommen läßt und mitempfiehlt, kann spielend leicht:

Partien von 7/6 Exemplaren mit $40\% = 50\%$ Rabatt

absetzen.

Gustav Wied steht im Mittelpunkt des Interesses; jedermann muß ihn gelesen haben! Überzeugen Sie sich selbst von dem gesunden Humor dieses großen Satirikers und verlangen Sie „zum Selbstgebrauch 1 Expl. bar mit 50% “.

Zwei Urteile der Presse:

Dr. Felix Lorenz im Berliner Tageblatt: Von solchen Poeten hat es immer nur wenige gegeben . . . Mit diesem Schatz von Humor sollte man sich überall in Familie und Junggesellschaft in die Ofenecke setzen und lachen . . . lachen . . .

Dr. Franz Servaes in Neue Freie Presse, Wien: „Einer der köstlichsten Schriftsteller, die man heute lesen kann, dieser Gustav Wied! Funkelnd, blizend, unerhört respektlos und dabei voll prächtiger, weltfroher Laune . . . Darum geht hin und lest Gustav Wied! Und nennen wir ihn: den dänischen Simplizissimus, einen mit einer Hamlethaube unter der Narrenkappe.“